



## Pressemitteilung

### **Automobili Lamborghini weiht neues Museum ein und gibt den Startschuss für die Tour zum 50. Jubiläum des Miura**

Automobili Lamborghini S.p.A.

*Sant'Agata Bolognese, 9. Juni 2016* - Stefano Domenicali, Chief Executive Officer von Automobili Lamborghini, weiht das neue Lamborghini Museum am Hauptsitz der Firma in Sant'Agata Bolognese ein. Der Innenraum des Museums und die Gestaltung der historischen Lamborghini Sammlung sind komplett erneuert worden.

Kommunikationsdirektion

Gerald Kahlke

Tel.: +39 051 6817711

[gerald.kahlke@lamborghini.com](mailto:gerald.kahlke@lamborghini.com)

Pressesprecher Italien und Südeuropa

Clara Magnanini

Tel.: +39 051 6817711

[clara.magnanini@lamborghini.com](mailto:clara.magnanini@lamborghini.com)

Pressesprecher Corporate und Motorsport

Chiara Sandoni

Tel.: +39 051 6817711

[chiara.sandoni@lamborghini.com](mailto:chiara.sandoni@lamborghini.com)

Pressesprecher Events und

Collezione Automobili Lamborghini

Rita Passerini

Tel.: +39 051 6817711

[rita.passerini@lamborghini.com](mailto:rita.passerini@lamborghini.com)

Die Einweihung erfolgt anlässlich der Ankunft der ersten Etappe der Miura Tour, einem exklusiven Treffen von Miura Eignern, die nach Italien gekommen sind, um auf einer Reise von mehr als 500 km zwischen der Emilia-Romagna, Ligurien und der Toskana das 50. Jubiläum des legendären Miura zu feiern.

Die im Herzen der Fabrik ausgestellten Lamborghini Miura der Teilnehmer werden mit einem Überflug von vier Eurofightern des 36<sup>o</sup> Stormo Caccia (36. Jagdgeschwader) des Luftwaffenstützpunkts Gioia del Colle (Bari) gebührend gefeiert. Unter den Anwesenden ist auch der neue Generalstabschef der italienischen Luftwaffe, Generalleutnant Enzo Vecciarelli.

Stefano Domenicali kommentiert: *„Die Einweihung des neuen Museums zum Start der Miura Tour ist ein deutliches Zeichen für unseren Einsatz zur Würdigung des historischen Erbes von Lamborghini. Das Museum soll dem Besucher ein authentisches Erlebnis bieten und zum Anziehungspunkt für eine immer größere Anzahl von Lamborghini Liebhabern aus aller Welt werden. Der neue Rundgang ermöglicht ein tiefes Eintauchen in die Welt von Lamborghini, in der die Geschichte, die Motoren, das Design und die Technologie der Marke auf einer Reise zwischen Vergangenheit und Zukunft miteinander kommunizieren“.*

#### ***Das neue Lamborghini Museum***

Das neue Konzept präsentiert sich den Besuchern mit weißen Böden sowie Wänden und Decken in Grautönen. So werden die Farben der ausgestellten Fahrzeuge und der Gestaltungselemente, die von lebendigen Farbtönen aus der Lamborghini Geschichte inspiriert sind, hervorgehoben. Die neue Ausstattung, die in Rekordzeit und verbunden mit einem Minimum an Unannehmlichkeiten für die Besucher geschaffen wurde, wurde mit Unterstützung der Firma ETT Solutions realisiert und von Antonio Ghini, einem anerkannten Experten auf diesem Gebiet, entwickelt.

#### ***Eingang und Erdgeschoss des Museums***

Für den Besucher ist das Museumserlebnis in verschiedene Kapitel unterteilt: Am Eingang wird man vom Vorbeirauschen eines Aventador und eines



Huracán in einer typischen Landschaft der Emilia-Romagna begrüßt, die den Besucher sofort in die unverwechselbare Akustiklandschaft der Lamborghini Fahrzeuge eintauchen lassen. Danach begegnet man dem ersten Serienfahrzeug, das in Sant'Agata Bolognese entstanden ist, dem Lamborghini 350 GT aus dem Jahr 1963, um direkt danach den mittlerweile legendären Miura in seinem fünfzigsten Jubiläumsjahr zu entdecken. Vom Miura ist auch das Rolling Chassis, das die strukturellen Qualitäten des Fahrzeugs zeigt, zu sehen sowie das Roadster Modell, ein Einzelstück aus dem Jahr 1968.

In dem Bereich, der der Technologie gewidmet ist, wird neben der Ausstellung der berühmtesten Motoren auch die Entwicklungsgeschichte der Marke anhand von Modellen erzählt, in denen die wichtigsten technischen Entwicklungen eingeführt wurden: der Diablo für den Allradantrieb, der P 140 für den Aluminiumrahmen, der Sesto Elemento für den Rahmen aus Carbon und der Asterion für die Hybrid-Technologie.

Immer noch im Erdgeschoss findet ein Sprung in die Zukunft statt: Seite an Seite sind der Urus, das Konzeptfahrzeug des für 2018 geplanten Lamborghini SUV, und der LM 002, Vorreiter aller Luxus SUVs der Automobilgeschichte ausgestellt. Man stelle sich vor, daß der erste Prototyp des zukünftigen LM002, der Cheetah, 1977 das Licht der Welt erblickte, als der Begriff SUV noch gar nicht erfunden war.

Besonders interessant für die Besucher ist die „Ahnentafel“ aller von Lamborghini in mehr als 50 Jahren Unternehmensgeschichte realisierten Modelle: Eine große, durch eine eindrucksvolle Grafik gekennzeichnete Art Wall rekonstruiert die Geschichte der Marke anhand aller jemals gebauten Modelle. Vier Monitore ermöglichen es, die einzelnen Lamborghini Modelle auch anhand ihrer technischen und konstruktiven Eigenschaften kennenzulernen.

### ***Die erste Etage des Museums***

In der oberen Etage gibt es zwei Hauptthemen: Die Ausstellung aller wesentlichen Lamborghini Modelle, beginnend mit dem aktuellen Aventador bis hin zu den klassischen Fahrzeugen mit Frontmotor, und der Bereich, der dem Motorsport gewidmet ist und in Bezug auf Farben und Gestaltung das typische Ambiente der Welt des Rennsports nachbildet. In Boxen, die denen auf den Rennstrecken ähneln, sind der Diablo, der Gallardo und der Huracán in ihren Rennsport-Ausführungen Super Trofeo und zwei der Formel 1 Fahrzeuge mit V12-Motoren von Lamborghini ausgestellt: der Lotus L102 und der Lamborghini der Rennsaison 1990 und 1991. Das Rennsporterlebnis wird durch zahlreiche Multimedia-Angebote ergänzt. Dazu gehören die Monitore für den Zugriff auf die Website von Squadra Corse, zwei Virtual-Reality-Posten, an denen man die Emotionen einer Runde auf der Rennstrecke an Bord eines Lamborghini Super Trofeo im Original-Sitz des Huracán spüren kann, und eine Videowand, die den Besucher mit Filmmaterial der letzten Rennen in die Welt



des Super Trofeo eintauchen lässt. Es gibt auch ein interaktives Schaufenster, in dem zwei Huracán Modelle der internationalen GT-Serie und des Super Trofeo sowie die entsprechenden Lenkräder ausgestellt sind, die es den Fans ermöglichen, die den Piloten beim Rennen zur Verfügung stehenden Funktionen kennenzulernen. Den Abschluss des Rundgangs bildet ein richtiges Podium, auf das man steigen kann, um ein Erinnerungsfoto zu machen. Um es möglichst realistisch zu gestalten, kann der Besucher auch die Flagge seines Landes wählen, die auf einem Bildschirm über ihm erscheint.

Im Rest der oberen Etage sind die Modelle ausgestellt, die die Marke berühmt gemacht haben, vom 400 GT bis hin zu den aktuellen Fahrzeugen, Huracán und Aventador. Der mittlere Teil der Etage ist dem Miura und seiner 50-jährigen Geschichte gewidmet: Anlässlich des bedeutenden Jubiläums werden auch das Einzelstück des Roadster-Modells und das Rolling Chassis ausgestellt, das die Raffinesse und die technologische Innovation des Rahmens zeigt, wie er im Jahr 1965 von den Ingenieuren des Miura, Gian Paolo Dallara und Paolo Stanzani, entworfen wurde.

Der Rundgang endet mit einem Video, das zeigt, wie im Lamborghini Centro Stile in Sant'Agata Bolognese gearbeitet wird, einem geheimen Ort, in dem das Designteam bereits heute an der Zukunft arbeitet. Einer Zukunft, die mit ihren Modellen das Erlebnis und die Emotionen, die das Lamborghini Museum direkt im Herzen der Fabrik in Sant'Agata Bolognese bietet, noch verstärken wird.

### ***Besuch des Museums und weitere Möglichkeiten***

Das Lamborghini Museum, das montags bis samstags von 10 bis 17 Uhr geöffnet ist, bietet bei Reservierung auch die Möglichkeit, die Montagelinien der aktuell produzierten Fahrzeuge zu besichtigen. Eine einzigartige Möglichkeit, um den Fans der Marke mit dem Stier im Emblem eine komplette Übersicht der Geschichte des Mythos zu bieten, der seinen Weg immer noch im Sinne der ersten visionären Idee von Ferruccio Lamborghini fortsetzt.

### ***Die Miura Tour***

Die Miura Tour, die vom 8. bis 12. Juni auf dem Programm steht, ist das Treffen zur 50-Jahr-Feier der bedeutendsten historischen Ikone der Marke Lamborghini. An der über 500 km langen Tour nehmen 20 der schönsten, von 1966 bis 1972 gebauten Lamborghini Miura teil, die für dieses Ereignis aus Japan, den USA und einigen europäischen Ländern angereist sind. Die Stadt Bologna hat am 8. Juni auf der namhaften Piazza Minghetti die Fahrzeuge zur Ausstellung empfangen. Am Morgen des 9. Juni ist der Zug in Richtung des historischen Sitzes in Sant'Agata Bolognese aufgebrochen, wo die Besitzer das Werk besucht haben und der Einweihung des neuen Lamborghini Museums beiwohnen konnten. Nachmittags wird der Miura Konvoi weiter nach Varano de Melegari fahren, mit einem Halt bei Dallara Automobili, wo Gian Paolo Dallara, Chefingenieur des Miura, einen speziellen Gruß für die Tour-



Teilnehmer bereithält. Am 10. Juni geht es von Parma weiter nach Viareggio, mit einem Halt in Ligurien in der wunderschönen Umgebung von Portovenere und einem Parc fermé auf der Piazza Bastreri. Am 11. Juni schlängelt sich die Tour durch die Toskana und passiert einzigartige Kulissen, darunter Lucca und Florenz, wo die Fahrzeuge am Nachmittag ankommen und bis zum 12. Juni auf der historischen Piazza Ognissanti ausgestellt werden.

Weitere Fotos und Videos finden Sie auf:

[media.lamborghini.com](http://media.lamborghini.com) und [www.thenewsmarket.com/lamborghini](http://www.thenewsmarket.com/lamborghini)

Für weitere Informationen zu Automobili Lamborghini besuchen Sie:

[www.lamborghini.com](http://www.lamborghini.com)